

Vive les transports publics suisses!

Da ich kein Automobil mein Eigen nenne, reise ich in der Regel mit dem öV – vielfach auch in die Ferien. Vor Ostern war es wieder so weit, mit meiner besseren Hälfte sind wir an die Gestade des malerischen Genfersees aufgebrochen, allerdings bloss für zwei Tage. Auf unserer Liste standen am ersten Tag: Genf, Nyon, beides mit dem Zug, und Yvoire auf der französischen Seeseite mit dem Schiff von Nyon aus. Am zweiten Tag: Thonon, Evian, Lausanne.

Während sich am ersten Reisetag die Fahrten reibungslos gestalteten, fanden wir uns am zweiten Tag in einer Art Sackgasse wieder. Denn von Yvoire aus fährt bloss viermal pro Tag ein Bus Richtung Thonon. Entweder für uns viel zu früh am Morgen oder erst wieder am frühen Nachmittag – zu spät, um Thonon, Evian sowie Lausanne genügend Zeit widmen zu können. Und der Léman-Express rollt weit entfernt an Yvoire vorbei. Folglich liessen wir Frankreich hinter uns, wir verschifften uns zurück nach Nyon, und von da aus ging es mit dem Zug nach Lausanne weiter.

Normalerweise schaue ich mir im Ausland sehr genau an, wo und wann welcher Zug oder Bus wohin fährt. Aber diesmal liess ich mich täuschen. In der Schweiz ist man sich gewohnt, dass – natürlich übertrieben gesagt – im hintersten und letzten Dörfli spätestens alle 30 Minuten zumindest ein Postauto fährt. Das habe ich angesichts der Nähe zur Schweiz auch für die französische Seite des Lac Léman angenommen. Nicht zuletzt aufgrund der touristischen Bedeutung dieser Region. Quel erreur! Dieses Erlebnis hat mir indessen wieder einmal in Erinnerung gerufen, dass wir in der Schweiz in Bezug auf den öV unheimlich verwöhnt sind. Das nächste Mal, wenn in heimischen Gefilden ein Zug ein paar Sekunden zu spät abfährt, werde ich, statt zu grollen, mich hoffentlich der Lektion aus Yvoire erinnern. Vive les transports publics suisses!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spass mit der neuen LOKI, die ja ebendiesen formidablen schweizerischen öV im Modell zum Inhalt hat.

Herzlichst, Ihr
Zoltan Tamassy

